



Revier- und Jagdpraxis

Die kniffligsten Fragen

Die Aufgaben hat wie immer unser langjähriger Mitarbeiter sowie Jungjägersausbilder und -prüfer ANDREAS DAVID zusammengestellt. Heute geht es um den praktischen Jagdbetrieb und den Revieralltag.

1. Welche Kombinationen passen zueinander?
 - a) Treibjagd/Deutsch-Drahthaar
 - b) Baujagd/Rauhaarteckel
 - c) Entenjagd/Golden Retriever
2. Muss der Leiter einer Gesellschaftsjagd immer ein Jagd ausübungsberechtigter sein?
 - a) ja
 - b) nein
 - c) nur in Hochwildrevieren
3. In welchen Situationen dürfen Sie Ihren Jagdhund auch während der Brut- und Setzzeit ohne Leine laufen lassen?
 - a) bei der Nachsuche
 - b) bei der Ausbildung
 - c) beim Spaziergang
4. In welche Richtung sollten die Schützen beim abendlichen Entenstich (sofern möglich) blicken?
 - a) in den Nordhimmel
 - b) in den Südhimmel
 - c) in den Westhimmel
5. Sie finden Schältschäden im Revier. Welche Wildarten kommen als Verursacher in Frage?
 - a) Rotwild
 - b) Damwild
 - c) Muffelwild
6. Wo stehen die Jagdhornbläser am Streckenplatz?
 - a) vor der Strecke
 - b) hinter der Strecke
 - c) rechts neben der Strecke
7. Von welchen Wildarten werden „Bärte“ als Trophäen gewonnen?
 - a) Fuchs
 - b) Dachs
 - c) Gamswild
8. Wie wird erlegtes Haarwild zur Strecke gelegt?
 - a) auf die linke Körperseite
 - b) auf die Bauchseite
 - c) auf die rechte Körperseite
9. Welche Methoden der Wildversorgung sind aus hygienischen Gründen heute nicht mehr vertretbar?
 - a) Auswerfen
 - b) Aushakeln
 - c) Drosselschnitt
10. Worauf sollte beim Kugelschuss auf Schalenwild geachtet werden?
 - a) Entfernung
 - b) markante Geländepunkte
 - c) Stellung des Wildkörpers



FOTOS: HEIKO HORNUNG, HORST NIESTERS

Könnte der Erleger dieser Gams einen „Bart“ als Trophäe nehmen?



Ist dieser Wanderfalke hinsichtlich des Geländes und der zu bejagenden Wildarten am vielseitigsten einsetzbar?

11. Wo sollten Wildäcker keinesfalls angelegt werden?

- a) auf Feuerschutzstreifen
- b) an Straßen
- c) auf Kulturschneisen

12. Zur Anlage von Verbissgehölzen (Prossholzflächen) eignen sich je nach Bodentyp besonders ...

- a) Weide
- b) Feldahorn
- c) Esche

13. Welche Kombinationen passen nicht zueinander?

- a) Schwarzwild/Flintenlaufgeschoss
- b) Wildkaninchen/2,7-mm-Schrot
- c) Rotwild/5,6x56

14. Welche Federwildart können Sie manchmal an Lehmsulzen beobachten?

- a) Stockente
- b) Rebhuhn
- c) Ringeltaube

15. Welche Regeln sind bei Gesellschaftsjagden unbedingt zu beachten?

- a) Nach dem Ende des Treibens darf nicht mehr geschossen werden.
- b) Vor dem Ende des Treibens darf der Stand nicht verlassen werden.
- c) Im Treiben darf die Waffe nur mit der Mündung nach oben getragen oder gelagert werden.

16. Welche Jagdart ist heute in Deutschland verboten?

- a) Gänsestrich
- b) Taubenstrich
- c) Schnepfenstrich

17. Welche Fallen dürfen aus Sicherheitsgründen nur in Fangbunkern oder Fanggärten gestellt werden?

- a) Eiabzugseisen
- b) Tellereisen
- c) Kastenfalle

18. Wie kann die Lockjagd generell betrieben werden (Einsatz der Lockmittel)?

- a) optisch
- b) akustisch
- c) olfaktorisch

19. Auf welche Arten ist die Lockjagd mit Plastik- oder anderen Attrappen besonders Erfolg versprechend?

- a) Aaskrähne
- b) Ringeltaube
- c) Waldschnepfe

20. Wie töten Sie krank geschossene oder im Netz gefangene Wildkaninchen?

- a) abfedern
- b) abnicken
- c) Genickschlag

21. Welche Jagdarten werden auf Wildkaninchen ausgeübt?

- a) Beizjagd
- b) Treibjagd
- c) Baujagd

22. Was ist bei einer Streife zu beachten?

- a) Linie halten
- b) guter Sichtkontakt
- c) nicht mit der Waffe „durchziehen“

23. Was ist Voraussetzung, um an einer Treibjagd auf Niederwild teilnehmen zu dürfen?

- a) gültiger Jagdschein
- b) Vollendung des 18. Lebensjahres
- c) Pachtfähigkeit

24. Welcher Beizvogel ist hinsichtlich des Geländes und der zu bejagenden Wildarten am vielseitigsten einsetzbar?

- a) Wanderfalke
- b) Habicht
- c) Steinadler

25. Welche Kombinationen passen in diesem Fall zueinander?

- a) Juhle/Hütte
- b) Blattzeit/Ochsenhorn
- c) Luder/Raubwild

Lösungen: 1 a, b und c; 2 b; 3 a und b; 4 c; 5 a, b und c; 6 b; 7 b und c; 8 c; 9 a und b; 10 a, b und c; 11 b; 12 a, b und c; 13 c; 14 c; 15 a und b; 16 c; 17 a; 18 a, b und c; 19 a und b; 20 c; 21 a, b und c; 22 a, b und c; 23 a und b; 24 b; 25 a und c

ASCHE STEIN & GLOCKEMANN
Rechtsanwälte Steuerberater

Spezialbereiche: **Jagdrecht - Waffenrecht**

Ihr Ansprechpartner: Dr. Florian Asche

Neuer Wall 54 · 20354 Hamburg · Tel. 0 40 / 4 13 44 10 · Fax 0 40 / 41 34 41 29